

Gründung von Versammlungen

Das Zweigkomitee hat die im Folgenden aufgelisteten Gründungen von Versammlungen beschlossen (§ 3 Abs. 3 S. 1 StRG):

zum 01.09.2023: Erlangen-Russisch,

zum 01.10.2023: Brannenburg-Ungarisch, Ingolstadt-Russisch-West, Nürnberg-Rumänisch-Süd, Nürnberg-Russisch-West.

Namensänderung von Versammlungen

Das Zweigkomitee hat die folgende Namensänderung einer Versammlung beschlossen (§ 3 Abs. 3 S. 1 StRG):

zum 01.10.2023: Ingolstadt-Russisch in Ingolstadt-Russisch-Ost, Nürnberg-Rumänisch in Nürnberg-Rumänisch-Nord.

Zusammenlegung von Versammlungen

Das Zweigkomitee hat die im Folgenden aufgelisteten Zusammenlegungen von Versammlungen beschlossen (§ 3 Abs. 3 S. 1 StRG):

zum 01.08.2023: Ludwigshafen-Tagalog und Ludwigshafen-Süd zu Ludwigshafen-Süd,

zum 01.09.2023: Bad Tölz-Nord und Bad Tölz-Süd zu Bad Tölz-Süd, Berlin-Hermsdorf und Berlin-Borsigwalde zu Berlin-Reinickendorf-Nord, Flöha-Nord und Flöha-Süd zu Flöha, Bad Hersfeld und Rotenburg a. d. Fulda zu Rotenburg a. d. Fulda,

zum 01.10.2023: Berlin-Tagalog und Berlin-Neukölln-Britz zu Berlin-Neukölln-Britz, Brühl-West und Brühl-Ost zu Brühl-Ost, Landsberg-Englisch und Landsberg-Süd zu Landsberg-Süd, Frankfurt-Türkisch und Oberursel zu Oberursel, Zschopau-Süd und Zschopau-Nord zu Zschopau.

Damit ungültig gewordene Siegel wurden vom Zweigkomitee eingezogen (§ 11 S. 2 SiegelO).

Herausgegeben von Jehovas Zeugen in Deutschland, K. d. ö. R.

Erscheint nach Bedarf.

Druck und Verlag: Wachturm Bibel- und Traktat-Gesellschaft der Zeugen Jehovas, e. V., 65617 Selters (Taunus)